



LEISTUNGSERKLÄRUNG

DoP 0231

für fischer Injektionssystem FIS-V-Plus (Verbunddübel für den Einsatz in Beton) DE

1. <u>Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:</u>	DoP 0231		
2. <u>Verwendungszweck(e):</u>	Nachträgliche Befestigung in gerissenem oder ungerissenem Beton.		
3. <u>Hersteller:</u>	Siehe Anhang, insbesondere die Anhänge B1- B12 fischerwerke GmbH & Co. KG, Otto-Hahn-Straße 15, 79211 Denzlingen, Deutschland		
4. <u>Bevollmächtigter:</u>	-		
5. <u>AVCP - System/e:</u>	1		
6. <u>Europäisches Bewertungsdokument:</u>	EAD 330499-01-0601 Edition 04/2020		
Europäische Technische Bewertung:	ETA-20/0603; 2020-11-13		
Technische Bewertungsstelle:	DIBt- Deutsches Institut für Bautechnik		
Notifizierte Stelle(n):	2873 TU Darmstadt		
7. <u>Erklärte Leistung(en):</u>			
Mechanische Festigkeit und Standsicherheit (BWR 1)			
Charakteristischer Widerstand bei Zugbelastung (statische und quasi-statische Belastung):	Widerstand für Stahlversagen:	Anhänge C1-C3	E _s = 210 000 MPa
	Widerstand für kombiniertes Versagen Herausziehen und Betonausbruch:	Anhänge C4-C9	
	Widerstand für kegelförmigen Betonausbruch:	Anhang C4	
	Randabstand zur Vermeidung von Spaltversagen bei Belastung:	Anhang C4	
	Robustheit:	Anhänge C4-C9,C14	
	Maximales Montagedrehmoment:	Anhänge B3, B6, B8	
	Minimaler Rand- und Achsabstand:	Anhänge B3-B8	
Charakteristischer Widerstand bei Querbeltung (statische und quasi-statische Belastung):	Widerstand für Stahlversagen:	Anhänge C1- C3	
	Widerstand für Pry-out Versagen:	Anhang C4	
	Widerstand Betonkantenbruch:	Anhang C4	
Charakteristische Widerstände und Verschiebungen für die seismischen Leistungskategorien C1 und C2:	Widerstand Zugbelastung, Verschiebungen Kategorie C1:	Anhänge C12-C14	
	Widerstand Zugbelastung, Verschiebungen Kategorie C2:	Anhänge C12,C13,C15	
	Widerstand Querbeltung, Verschiebungen, Kategorie C1:	Anhänge C12, C13	
	Widerstand Querbeltung, Verschiebungen, Kategorie C2:	Anhänge C12,C13,C15	
	Faktor Ringspalt:	Anhang C12	
Verschiebungen unter kurz- und langzeitiger Belastung:	Verschiebungen unter kurz- und langzeitiger Belastung:	Anhänge C10, C11	
Hygiene, Gesundheit und Umwelt (BWR 3)			
Emission und/ oder Freisetzung von gefährlichen Stoffen	NPD		



8. Angemessene Technische Dokumentation und/oder –
Spezifische Technische Dokumentation:

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Dr. Oliver Geibig, Geschäftsführer Business Units & Engineering
Tumlingen, 2020-11-27

Jürgen Grün, Geschäftsführer Chemie & Qualität

Diese Leistungserklärung wurde in mehreren Sprachen erstellt. Für alle Streitigkeiten, die sich aus der Auslegung ergeben, ist die Fassung in englischer Sprache maßgeblich.

Der Anhang enthält freiwillige und ergänzende Informationen in englischer Sprache, die über die (sprachneutral festgelegten) gesetzlichen Anforderungen hinausgehen.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Das "fischer Injektionssystem FIS V Plus" ist ein Verbunddübel, der aus einer Mörtelkartusche mit Injektionsmörtel gemäß Anhang A 5 und einem Stahlteil gemäß Anhang A 1 bis A 3 besteht. Das Stahlteil wird in ein mit Injektionsmörtel gefülltes Bohrloch gesteckt und durch Verbund zwischen Stahlteil, Injektionsmörtel und Beton verankert.

Die Produktbeschreibung ist in Anhang A angegeben.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn der Dübel entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser Europäischen Technischen Bewertung zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des Dübels von mindestens 50 und/oder 100 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angaben der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Mechanische Festigkeit und Standsicherheit (BWR 1)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Charakteristischer Widerstand unter Zugbeanspruchung (statische und quasi-statische Einwirkungen)	Siehe Anhang C 1, C 2, C 4 bis C 9, B 4, B 5
Charakteristischer Widerstand unter Querbeanspruchung (statische und quasi-statische Einwirkungen)	Siehe Anhang C 1 bis C 3
Verschiebungen unter Kurzzeit- und Langzeitbelastung	Siehe Anhang C 10 bis C 11
Charakteristischer Widerstand für seismische Leistungskategorie C1 und C2	Siehe Anhang C 12 bis C 15

3.2 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (BWR 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Inhalt, Emission und/oder Freisetzung von gefährlichen Stoffen	Leistung nicht bewertet

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

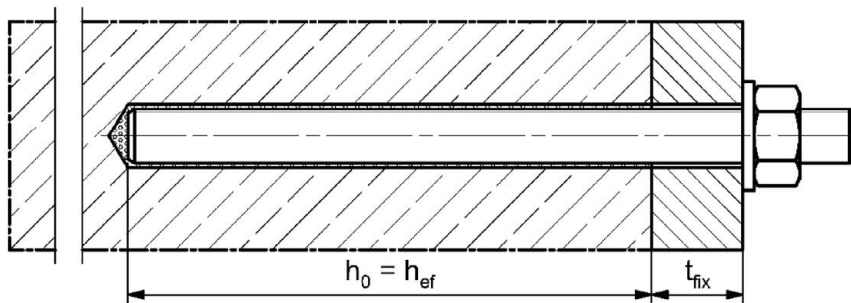
Gemäß dem Europäischen Bewertungsdokument EAD 330499-01-0601 gilt folgende Rechtsgrundlage: [96/582/EG].

Folgendes System ist anzuwenden: 1

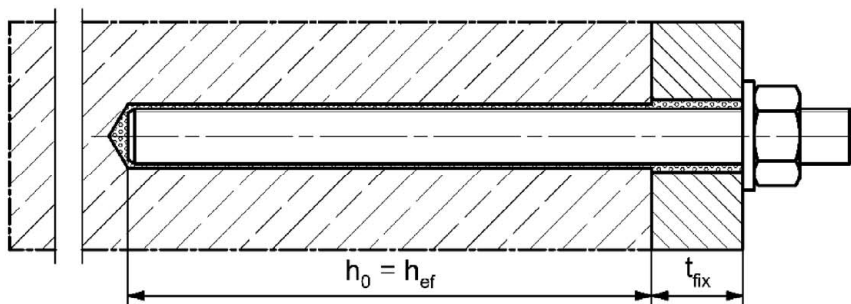
Einbauzustände Teil 1

fischer Ankerstange

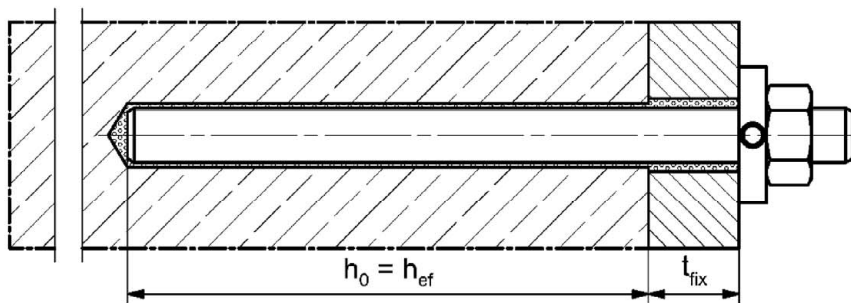
Vorsteckmontage



Durchsteckmontage (Ringspalt mit Mörtel verfüllt)



Vor- oder Durchsteckmontage mit nachträglich verpresster fischer Verfüllscheibe (Ringspalt mit Mörtel verfüllt)



Abbildungen nicht maßstäblich

h_0 = Bohrlochtiefe

h_{ef} = Effektive Verankerungstiefe

t_{fix} = Dicke des Anbauteils

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Produktbeschreibung
Einbauzustände Teil 1

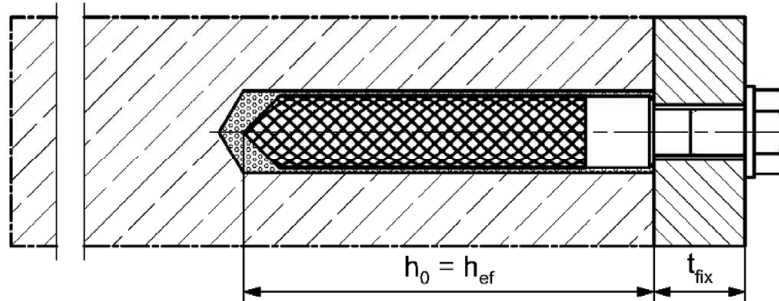
Anhang A 1

Appendix 3 / 35

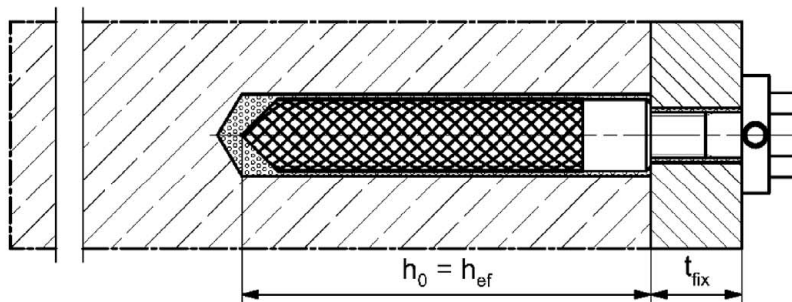
Einbauzustände Teil 2

fischer Innengewindeanker RG MI

Vorsteckmontage



Vorsteckmontage mit nachträglich verpresster fischer Verfüllscheibe (Ringspalt mit Mörtel verfüllt)



Abbildungen nicht maßstäblich

h_0 = Bohrlochtiefe

h_{ef} = Effektive Verankerungstiefe

t_{fix} = Dicke des Anbauteils

fischer Injektionssystem FIS V Plus

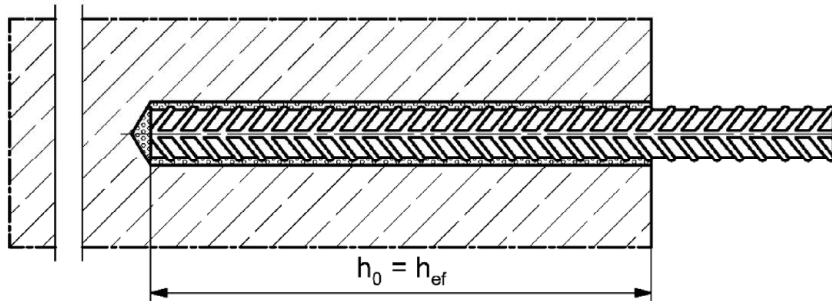
Produktbeschreibung
Einbauzustände Teil 2

Anhang A 2

Appendix 4 / 35

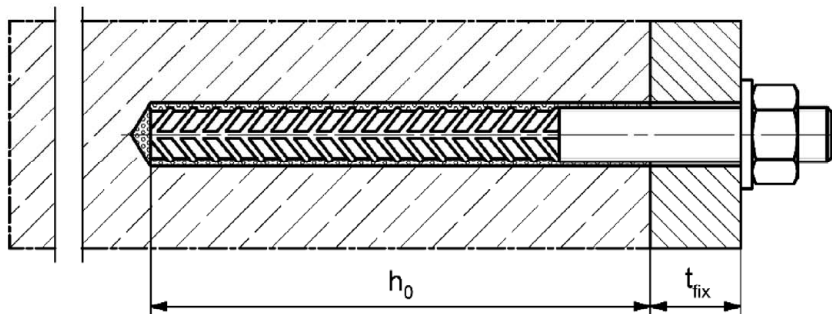
Einbauzustände Teil 3

Betonstahl

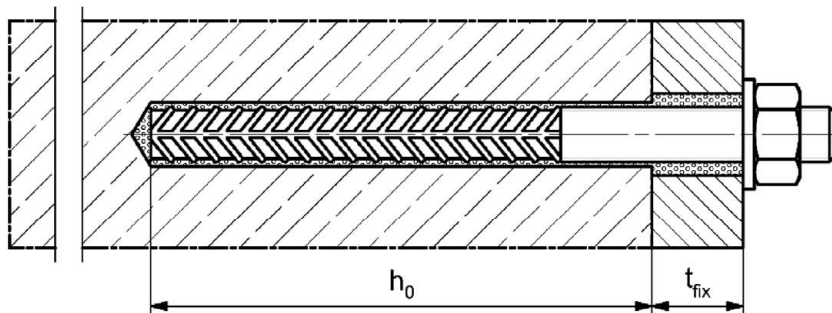


fischer Bewehrungsanker FRA

Vorsteckmontage



Durchsteckmontage (Ringspalt mit Mörtel verfüllt)



Abbildungen nicht maßstäblich

h_0 = Bohrlochtiefe

h_{ef} = Effektive Verankerungstiefe

t_{fix} = Dicke des Anbauteils

fischer Injektionssystem FIS V Plus

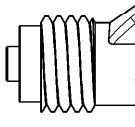
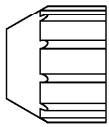
Produktbeschreibung
Einbauzustände Teil 3

Anhang A 3

Appendix 5 / 35

Übersicht Systemkomponenten Teil 1

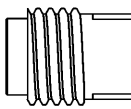
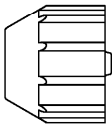
Injektionskartusche (Shuttlekartusche) mit Verschlusskappe; Größen: 350 ml, 360ml, 390 ml, 550 ml, 1100 ml, 1500 ml



Aufdruck: fischer FIS V Plus oder FIS VW Plus High Speed oder FIS VS Plus Low Speed, Verarbeitungshinweise, Haltbarkeitsdatum, Kolbenwegskala (optional), Aushärte- und Verarbeitungszeiten (temperaturabhängig), Gefahrenhinweis, Größe, Volumen/Gewicht



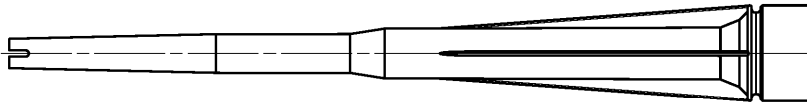
Injektionskartusche (Koaxialkartusche) mit Verschlusskappe; Größen: 100 ml, 150 ml, 300 ml, 380 ml, 400 ml, 410 ml



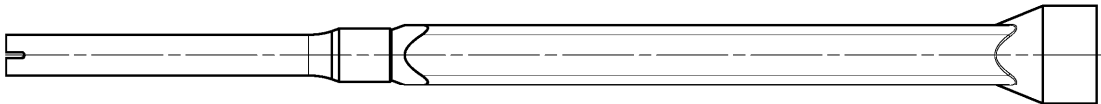
Aufdruck: fischer FIS V Plus oder FIS VW Plus High Speed oder FIS VS Plus Low Speed, Verarbeitungshinweise, Haltbarkeitsdatum, Kolbenwegskala (optional), Aushärte- und Verarbeitungszeiten (temperaturabhängig), Gefahrenhinweis, Größe, Volumen/Gewicht



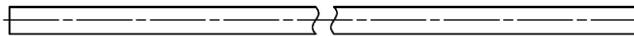
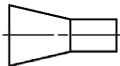
Statikmischer FIS MR Plus für Injektionskartuschen bis 410 ml



Statikmischer FIS UMR für Injektionskartuschen ab 550 ml



**Injektionshilfe und Verlängerungsschlauch Ø 9 für Statikmischer FIS MR Plus;
Injektionshilfe und Verlängerungsschlauch Ø 9 oder Ø 15 für Statikmischer FIS UMR**



Reinigungsbürste BS



Ausbläser

AB G:



ABP:



Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Produktbeschreibung

Übersicht Systemkomponenten Teil 1;
Kartuschen / Statikmischer / Zubehör

Anhang A 4

Appendix 6 / 35

Übersicht Systemkomponenten Teil 2

fischer Ankerstange

Größen: M6, M8, M10, M12, M16, M20, M24, M27, M30

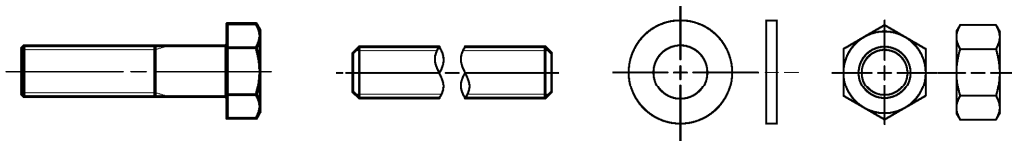


fischer Innengewindeanker RG MI

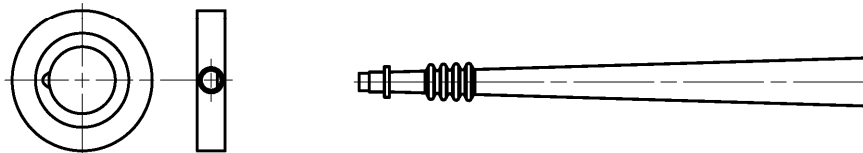
Größen: M8, M10, M12, M16, M20



Schraube / Gewindestange / Scheibe / Mutter



fischer Verfüllscheibe mit Injektionsadapter



Betonstahl

Nenndurchmesser: $\phi 8$, $\phi 10$, $\phi 12$, $\phi 14$, $\phi 16$, $\phi 20$, $\phi 25$, $\phi 28$



fischer Bewehrungsanker FRA

Größen: M12, M16, M20, M24



Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Produktbeschreibung

Übersicht Systemkomponenten Teil 2;
Stahlteile, Injektionsadapter

Anhang A 5

Appendix 7 / 35

Tabelle A6.1: Werkstoffe

Teil	Bezeichnung	Material		
1	Injektionskartusche	Mörtel, Härter, Füllstoffe		
	Stahlart	Stahl	Nichtrostender Stahl R	Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR
		verzinkt	gemäß EN 10088-1:2014 der Korrosionswiderstands- klasse CRC III nach EN 1993-1-4:2015	gemäß EN 10088-1:2014 der Korrosionswiderstands- klasse CRC V nach EN 1993-1-4:2015
2	Ankerstange	Festigkeitsklasse 4,8, 5,8 oder 8,8; EN ISO 898-1:2013 galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K) oder feuerverzinkt $\geq 40 \mu\text{m}$ EN ISO 10684:2004 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 12\%$ Bruchdehnung	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 EN ISO 3506-1:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; 1.4062, 1.4662, 1.4462; EN 10088-1:2014 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 12\%$ Bruchdehnung	Festigkeitsklasse 50 oder 80 EN ISO 3506-1:2009 oder Festigkeitsklasse 70 mit $f_{yk} = 560 \text{ N/mm}^2$ 1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014 $f_{uk} \leq 1000 \text{ N/mm}^2$ $A_5 > 12\%$ Bruchdehnung
		Bruchdehnung $A_5 > 8\%$, wenn keine Anforderung der seismischen Leistungskategorie C2 zu berücksichtigen sind		
3	Unterlegscheibe ISO 7089:2000	galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K) oder feuerverzinkt $\geq 40 \mu\text{m}$ EN ISO 10684:2004	1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; EN 10088-1:2014	1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014
4	Sechskantmutter	Festigkeitsklasse 4, 5 oder 8; EN ISO 898-2:2012 galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K) oder feuerverzinkt $\geq 40 \mu\text{m}$ EN ISO 10684:2004	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 EN ISO 3506-1:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; EN 10088-1:2014	Festigkeitsklasse 50, 70 oder 80 EN ISO 3506-1:2009 1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014
5	fischer Innengewindeanker RG MI	Festigkeitsklasse 5,8 ISO 898-1:2013 galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K)	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; EN 10088-1:2014	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014
6	Handelsübliche Schraube oder Gewindestange für fischer Innengewinde- anker RG MI	Festigkeitsklasse 5,8 oder 8,8; EN ISO 898-1:2013 galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K) $A_5 > 8\%$ Bruchdehnung	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; EN 10088-1:2014 $A_5 > 8\%$ Bruchdehnung	Festigkeitsklasse 70 EN ISO 3506-1:2009 1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014 $A_5 > 8\%$ Bruchdehnung
7	fischer Verfüllscheibe ähnlich DIN 6319-G	galv. verzinkt $\geq 5 \mu\text{m}$, ISO 4042:2018/Zn5/An(A2K) oder feuerverzinkt $\geq 40 \mu\text{m}$ EN ISO 10684:2004	1.4401; 1.4404; 1.4578; 1.4571; 1.4439; 1.4362; EN 10088-1:2014	1.4565; 1.4529; EN 10088-1:2014
8	Betonstahl EN 1992-1-1:2004 und AC:2010, Anhang C	Stäbe und Betonstahl vom Ring, Klasse B oder C mit f_{yk} und k gemäß NDP oder NCL der gemäß EN 1992-1-1:2004/NA $f_{uk} = f_{tk} = k \cdot f_{yk}$		
9	fischer Bewehrungsanker FRA	Betonstahlteil: Stäbe und Betonstahl vom Ring Klasse B oder C mit f_{yk} und k gemäß NDP oder NCL der EN 1992-1-1:2004 + AC:2010 $f_{uk} = f_{tk} = k \cdot f_{yk}$	Gewindeteil: Festigkeitsklasse 70 oder 80 EN ISO 3506-1:2009 1.4401, 1.4404, 1.4571, 1.4578, 1.4439, 1.4362, 1.4062 gemäß EN 10088-1:2014 der Korrosionswiderstandsklasse CRC III nach EN 1993-1-4:2015 1.4565; 1.4529, gemäß EN 10088-1:2014 der Korrosionswiderstandsklasse CRC V nach EN 1993-1-4:2015	

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Produktbeschreibung
Werkstoffe**Anhang A 6**

Appendix 8 / 35

Tabelle B1.1: Übersicht Nutzungs- und Leistungskategorien

1) Nicht geeignet für FIS VW Plus High Speed und FIS VS Plus Low Speed
2) keine Leistung bewertet

Verwendungszweck

Spezifikationen (Teil 1)

Anhang B 1

Spezifizierung des Verwendungszwecks (Teil 2)

Verankerungsgrund:

- Verdichteter bewehrter oder unbewehrter Normalbeton ohne Fasern der Festigkeitsklassen C20/25 bis C50/60 gemäß EN 206:2013+A1:2016

Anwendungsbedingungen (Umweltbedingungen):

- Bauteile unter den Bedingungen trockener Innenräume (verzinkter Stahl, nichtrostender Stahl oder hochkorrosionsbeständiger Stahl).
- Für alle anderen Bedingungen gemäß EN 1993-1-4:2015 entsprechend der Korrosionswiderstandsklassen nach Anhang A 6 Tabelle A6.1.

Bemessung:

- Die Bemessung der Verankerung erfolgt unter der Verantwortung eines auf dem Gebiet der Verankerungen und des Stahlbetonbaus erfahrenen Ingenieurs.
- Unter Berücksichtigung der zu verankernden Lasten werden prüfbare Berechnungen und Konstruktionszeichnungen angefertigt. Auf den Konstruktionszeichnungen ist die Lage der Dübel angegeben (z. B. Lage des Dübels zur Bewehrung oder zu den Auflagern).
- Die Bemessung der Verankerungen erfolgt in Übereinstimmung mit: EN 1992-4:2018 und EOTA Technical Report TR 055, Fassung Februar 2018.

Einbau:

- Einbau des Dübels durch entsprechend geschultes Personal unter der Aufsicht des Bauleiters
- Im Fall von Fehlbohrungen sind diese zu vermörteln
- Effektive Verankerungstiefe markieren und einhalten
- Überkopfmontage erlaubt

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
Spezifikationen (Teil 2)

Anhang B 2

Appendix 10 / 35

Tabelle B3.1: Montagekennwerte für **Ankerstangen** ¹⁾

Ankerstangen		Gewinde	M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30
Schlüsselweite	SW	[mm]	10	13	17	19	24	30	36	41	46
Bohrerinnendurchmesser	d ₀		8	10	12	14	18	24	28	30	35
Bohrlochtiefe	h ₀		h ₀ = h _{ef}								
Effektive Verankerungstiefe	h _{ef, min}		50	60	60	70	80	90	96	108	120
	h _{ef, max}		72	160	200	240	320	400	480	540	600
Minimaler Achs- und Randabstand	S _{min} = C _{min}		40	40	45	55	65	85	105	125	140
Durchmesser des Durchgangsloch im Anbauteil	Vorsteckmontage d _f		7	9	12	14	18	22	26	30	33
	Durchsteckmontage d _f		9	12	14	16	20	26	30	33	40
Minimale Dicke des Betonbauteils	h _{min}		h _{ef} + 30 (≥100)				h _{ef} + 2d ₀				
Maximales Montagedrehmoment	max T _{inst}	[Nm]	5	10	20	40	60	120	150	200	300

¹⁾ Minimale Achs- und Randabstände siehe Anhang B 4

fischer Ankerstange



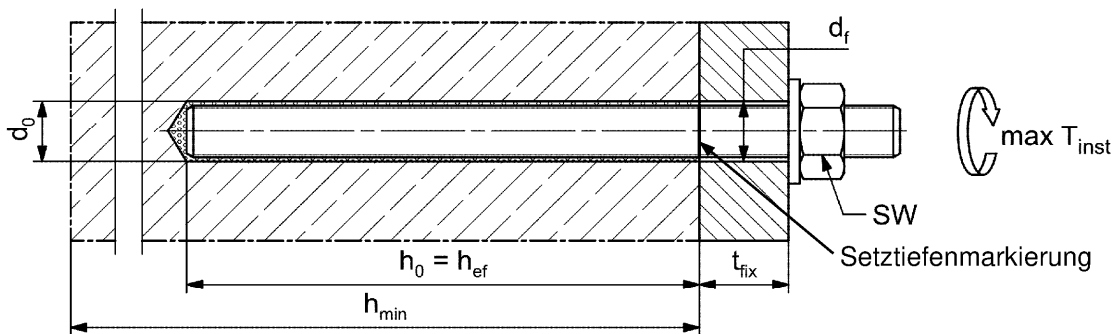
Prägung (an beliebiger Stelle) fischer Ankerstange:

Stahl galvanisch verzinkt FK ¹⁾ 8.8	• oder +	Stahl feuerverzinkt FK ¹⁾ 8.8	•
Hochkorrosionsbeständiger Stahl HCR FK ¹⁾ 50	•	Hochkorrosionsbeständiger Stahl HCR FK ¹⁾ 70	-
Hochkorrosionsbeständiger Stahl HCR FK 80	(	Nichtrostender Stahl R FK 50	~
Nichtrostender Stahl R FK 80	*		

Alternativ: Farbmarkierung nach DIN 976-1:2016

¹⁾ FK = Festigkeitsklasse

Einbauzustände:



Handelsübliche Gewindestangen, Unterlegscheiben und Sechskantmuttern dürfen ebenfalls verwendet werden, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt werden:

- Materialien, Abmessungen und mechanische Eigenschaften gemäß Anhang A 6, Tabelle A6.1
- Prüfzeugnis 3.1 gemäß EN 10204:2004, die Dokumente müssen aufbewahrt werden
- Markierung der Verankerungstiefe

Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
Montagekennwerte Ankerstangen

Anhang B 3

Appendix 11 / 35

Tabelle B4.1: Minimale Achs- und Randabstände für Ankerstangen, Betonstahl und fischer Bewehrungsanker FRA
--

Ankerstangen			M6	M8	M10	M12	-	M16
Betonstahl / FRA (Stabnennendurchmesser)			ϕ	-	8	10	12	14
Minimaler Randabstand								
Ungerissener / Gerissener Beton	c_{min}	[mm]	40	40	45	45	45	50
Minimaler Achsabstand	s_{min}		gemäß Anhang B 5					
Minimaler Achsabstand								
Ungerissener / Gerissener Beton	s_{min}	[mm]	40	40	45	55	60	65
Minimaler Randabstand	c_{min}		gemäß Anhang B 5					
Erforderliche projizierte Fläche								
Ungerissener Beton	$A_{sp, req}$	[1000 mm ²]	8,0	8,0	13,0	22,0	23,0	24,0
Gerissener Beton			6,5	6,5	10,0	16,5	17,5	18,5

Ankerstangen			M20	M24	-	M27	-	M30
Betonstahl / FRA (Stabnennendurchmesser)			20	-	25	-	28	-
Minimaler Randabstand								
Ungerissener / Gerissener Beton	c_{min}	[mm]	55	60	75	75	80	80
Minimaler Achsabstand	s_{min}		gemäß Anhang B 5					
Minimaler Achsabstand								
Ungerissener / Gerissener Beton	s_{min}	[mm]	85	105	120	120	140	140
Minimaler Randabstand	c_{min}		gemäß Anhang B 5					
Erforderliche projizierte Fläche								
Ungerissener Beton	$A_{sp, req}$	[1000 mm ²]	38,5	40,0	47,5	47,5	64,0	64,0
Gerissener Beton			29,5	30,5	36,5	36,5	49,0	49,0

Spaltversagen für minimale Achs- und Randabstände in Abhängigkeit der effektiven Verankerungstiefe h_{ef}

Für die Berechnung des minimalen Achsabstands und des minimalen Randabstands der Anker in Kombination mit verschiedenen Einbindetiefen und -dicken des Betonbauteils ist die folgende Gleichung zu erfüllen:

$$A_{sp,req} < A_{sp,t}$$

$A_{\text{Sp,reg}}$ = erforderliche projizierte Fläche

$A_{sp,t} = A_{sp,ef}$ = effektive projizierte Fläche (gemäß Anhang B 5)

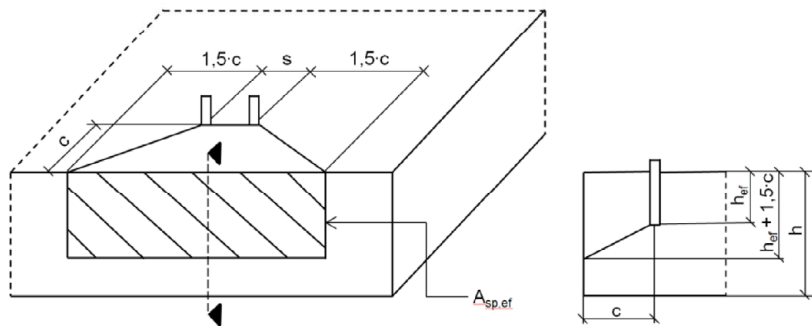
fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck

Minimale Achs- und Randabstände für Ankerstangen, Betonstahl und fischer
Bewehrungsanker FRA

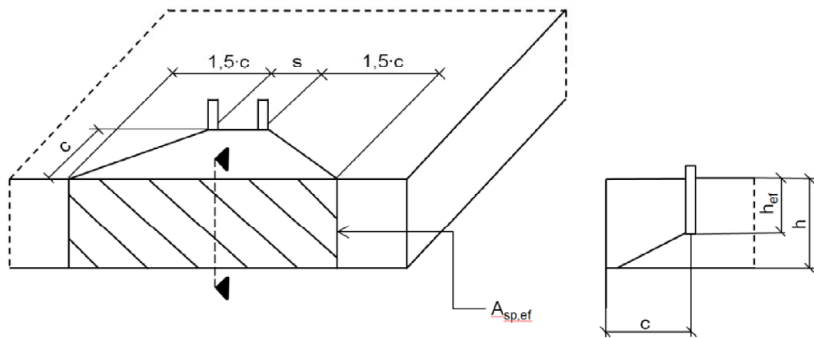
Anhang B 4

Tabelle B5.1: Effektive projizierte Fläche $A_{sp,t}$ bei einer Betonbauteildicke $h > h_{ef} + 1,5 \cdot c$ und $h \geq h_{min}$



Einzelanker		$A_{sp,t} = (3 \cdot c) \cdot (h_{ef} + 1,5 \cdot c)$	[mm ²]	mit $c \geq c_{min}$
Ankergruppen mit	$s > 3 \cdot c$	$A_{sp,t} = (6 \cdot c) \cdot (h_{ef} + 1,5 \cdot c)$	[mm ²]	
Ankergruppen mit	$s \leq 3 \cdot c$	$A_{sp,t} = (3 \cdot c + s) \cdot (h_{ef} + 1,5 \cdot c)$	[mm ²]	mit $c \geq c_{min}$ und $s \geq s_{min}$

Tabelle B5.2: Effektive projizierte Fläche $A_{sp,t}$ bei einer Betonbauteildicke $h \leq h_{ef} + 1,5 \cdot c$ und $h \geq h_{min}$



Einzelanker		$A_{sp,t} = 3 \cdot c \cdot \text{vorhandenes } h$	[mm ²]	mit $c \geq c_{min}$
Ankergruppen mit	$s > 3 \cdot c$	$A_{sp,t} = 6 \cdot c \cdot \text{vorhandenes } h$	[mm ²]	
Ankergruppen mit	$s \leq 3 \cdot c$	$A_{sp,t} = (3 \cdot c + s) \cdot \text{vorhandenes } h$	[mm ²]	mit $c \geq c_{min}$ und $s \geq s_{min}$

Randabstände und Achsabstände sind auf 5 mm aufzurunden

Abbildungen nicht maßstäblich

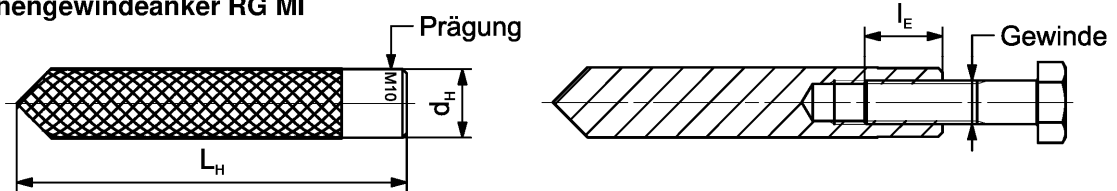
fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
Mindestdicke der Betonbauteile für Ankerstangen und Betonstahl;
minimale Achs- und Randabstände

Anhang B 5

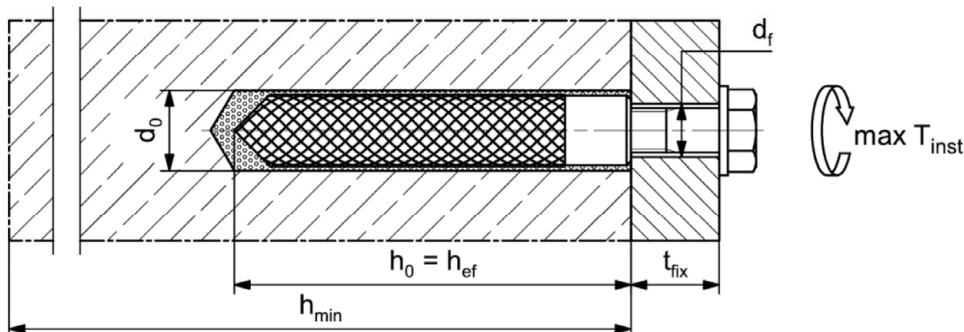
Tabelle B6.1: Montagekennwerte für fischer Innengewindeanker RG MI

Innengewindeanker RG MI		Gewinde	M8	M10	M12	M16	M20
Hülsendurchmesser	$d_{nom} = d_H$	[mm]	12	16	18	22	28
Bohrerinnendurchmesser	d_0		14	18	20	24	32
Bohrlochtiefe	h_0		$h_0 = h_{ef} = L_H$				
Effektive Verankerungstiefe ($h_{ef} = L_H$)	h_{ef}		90	90	125	160	200
Minimaler Achs- und Randabstand	s_{min} = c_{min}		55	65	75	95	125
Durchmesser des Durch- gangsloch im Anbauteil	d_f		9	12	14	18	22
Minstdicke des Betonbauteils	h_{min}		120	125	165	205	260
Maximale Einschraubtiefe	$l_{E,max}$		18	23	26	35	45
Minimale Einschraubtiefe	$l_{E,min}$		8	10	12	16	20
Maximales Montagedrehmoment	$\max T_{inst}$	[Nm]	10	20	40	80	120

fischer Innengewindeanker RG MI


Prägung: Ankergröße z.B.: **M10**
 Nichtrostender Stahl → zusätzlich **R**; z.B.: **M10 R**
 Hochkorrosionsbeständiger Stahl → zusätzlich **HCR**; z.B.: **M10 HCR**

Befestigungsschraube oder Ankerstangen / Gewindestangen (einschließlich Mutter und Unterlegscheibe) müssen den zugehörigen Materialien und Festigkeitsklassen gemäß Anhang A 6, Tabelle A6.1 entsprechen

Einbauzustände:


Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
 Montagekennwerte fischer Innengewindeanker RG MI

Anhang B 6

Appendix 14 / 35

Tabelle B7.1: Montagekennwerte für **Betonstahl** ¹⁾

Stabnennendurchmesser		ϕ	8 ²⁾		10 ²⁾		12 ²⁾		14	16	20	25	28
Bohrernenndurchmesser	d ₀	[mm]	10	12	12	14	14	16	18	20	25	30	35
Bohrlochtiefe	h ₀		h ₀ = h _{ef}										
Effektive Verankerungstiefe	h _{ef,min}		60		60		70		75	80	90	100	112
	h _{ef,max}		160		200		240		280	320	400	500	560
Minimaler Achs- und Randabstand	s _{min} = c _{min}		40		45		55		60	65	85	110	130
Mindestdicke des Betonbauteils	h _{min}		h _{ef} + 30 (≥ 100)					h _{ef} + 2d ₀					

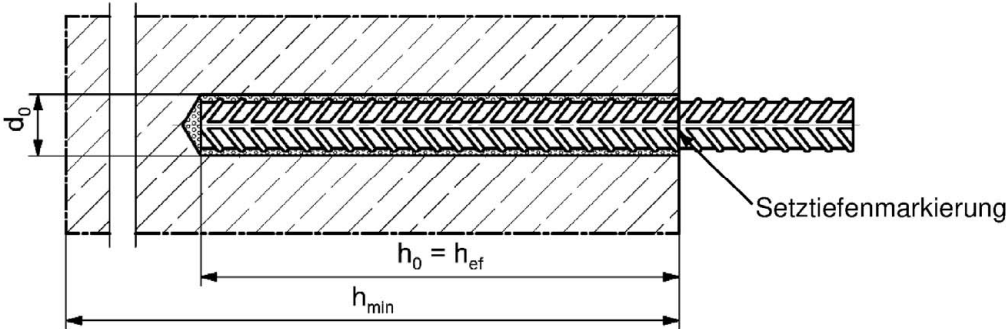
1) Minimale Achs- und Randabstände siehe Anhang B 4
 2) Beide Bohrernenndurchmesser sind möglich

Betonstahl



- Mindestwert der bezogenen Rippenfläche $f_{R,min}$ gemäß Anforderung aus EN 1992-1-1:2004 + AC:2010
- Die Rippenhöhe muss im folgenden Bereich liegen: $0,05 \cdot \phi \leq h_{rib} \leq 0,07 \cdot \phi$
 (ϕ = Stabnenndurchmesser, h_{rib} = Rippenhöhe)

Einbauzustände:



Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
 Montagekennwerte Betonstahl

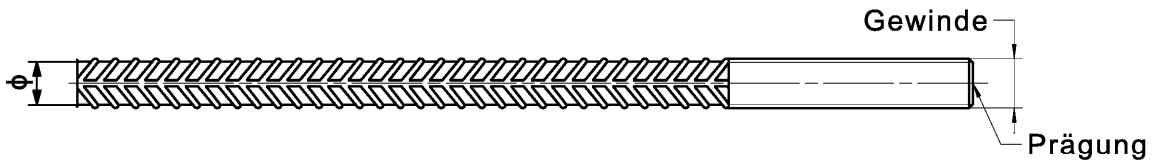
Tabelle B8.1: Montagekennwerte für fischer Bewehrungsanker FRA ¹⁾

Bewehrungsanker FRA		Gewinde	M12 ²⁾	M16	M20	M24
Stabnennendurchmesser	ϕ	[mm]	12	16	20	25
Schlüsselweite	SW		19	24	30	36
Bohrernennendurchmesser	d_0		14	16	20	30
Bohrlochtiefe	h_0		$h_{ef} + l_e$			
Effektive Verankerungstiefe	$h_{ef,min}$		70	80	90	96
	$h_{ef,max}$		140	220	300	380
Abstand Betonoberfläche zur Schweißstelle	l_e		100			
Minimaler Achs- und Randabstand	$s_{min} = c_{min}$		55	65	85	105
Durchmesser des Durchgangsloch im Anbauteil	Vorsteckmontage $\leq d_f$		14	18	22	26
	Durchsteckmontage $\leq d_f$		18	22	26	32
Mindestdicke des Betonbauteils	h_{min}		$h_0 + 30$	$h_0 + 2d_0$		
Maximales Montagedrehmoment	$\max T_{inst}$	[Nm]	40	60	120	150

¹⁾ Minimale Achs- und Randabstände siehe Anhang B 5

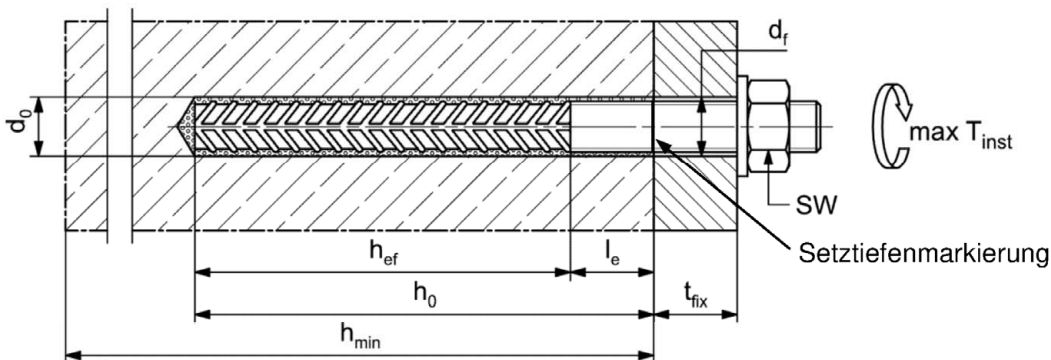
²⁾ Beide Bohrernennendurchmesser sind möglich

fischer Bewehrungsanker FRA



Prägung stirnseitig z.B.:  FRA (für nichtrostenden Stahl);
 FRA HCR (für hochkorrosionsbeständigen Stahl)

Einbauzustände:



Abbildungen nicht maßstäblich

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
Montagekennwerte fischer Bewehrungsanker FRA

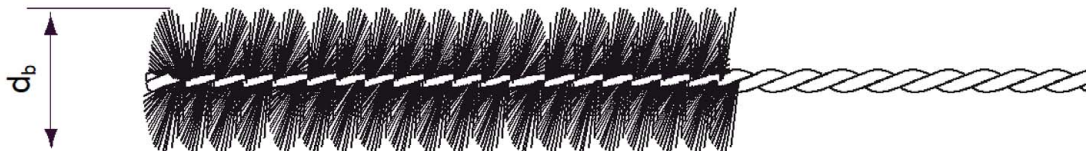
Anhang B 8

Appendix 16 / 35

Tabelle B9.1: Kennwerte der **Reinigungsbürsten BS** (Stahlbürste mit Stahlborsten)

Die Größe der Reinigungsbürste bezieht sich auf den Bohrerenndurchmesser

Bohrernenn- durchmesser	d_o	[mm]	8	10	12	14	16	18	20	24	25	28	30	35
Stahlbürsten- durchmesser BS	d_b		9	11	14	16	20		25	26	27	30	40	

**Tabelle B9.2** Maximale Verarbeitungszeit des Mörtels und **minimale Aushärtezeit**
(Die Temperatur im Beton darf während der Aushärtung des Mörtels den angegebenen Mindestwert nicht unterschreiten)

Temperatur im Verankerungsgrund [°C]	Maximale Verarbeitungszeit t_{work}			Minimale Aushärtezeit ¹⁾ t_{cure}		
	FIS VW Plus High Speed	FIS V Plus	FIS VS Plus Low Speed	FIS VW Plus High Speed	FIS V Plus	FIS VS Plus Low Speed
-10 bis -5 ²⁾	-	-	-	12 h	-	-
> -5 bis 0 ²⁾	5 min	-	-	3 h	24 h	-
> 0 bis 5 ²⁾	5 min	13 min	-	3 h	3 h	6 h
> 5 bis 10	3 min	9 min	20 min	50 min	90 min	3 h
> 10 bis 20	1 min	5 min	10 min	30 min	60 min	2 h
> 20 bis 30	-	4 min	6 min	-	45 min	60 min
> 30 bis 40	-	2 min	4 min	-	35 min	30 min

¹⁾ Im nassen Beton oder wassergefüllten Bohrlöchern sind die Aushärtezeiten zu verdoppeln²⁾ Minimale Kartuscentemperatur +5°C

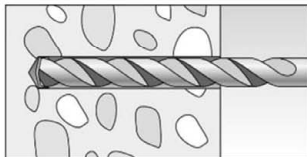
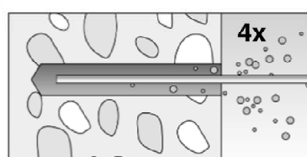
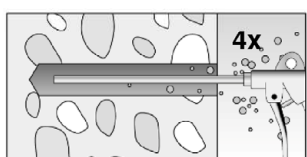
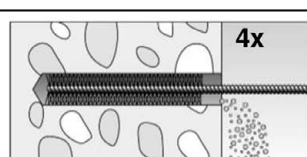
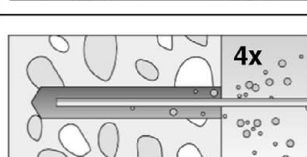
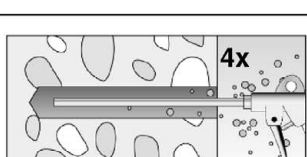
fischer Injektionssystem FIS V Plus

VerwendungszweckKennwerte der Reinigungsbürsten
Verarbeitungs- und Aushärtezeiten**Anhang B 9**

Appendix 17 / 35

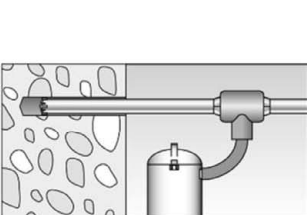
Montageanleitung Teil 1

Bohrlocherstellung und Bohrlochreinigung (Hammerbohren mit Standardbohrer)

1		Bohrloch erstellen. Bohrlochdurchmesser d_0 und Bohrlochtiefe h_0 siehe Tabellen B3.1, B6.1, B7.1, B8.1		
2		Bohrloch reinigen: Bei $h_{ef} \leq 12d$ und $d_0 < 18$ mm Bohrloch viermal von Hand ausblasen		Bei $h_{ef} > 12d$ und / oder $d_0 \geq 18$ mm Bohrloch viermal unter Verwendung ölfreier Druckluft ausblasen ($p > 6$ bar)
3		Bohrloch viermal ausbürsten. Für Bohrlochdurchmesser ≥ 30 mm eine Bohrmaschine benutzen. Bei tiefen Bohrlochern Verlängerung verwenden. Entsprechende Bürsten siehe Tabelle B9.1		
4		Bohrloch reinigen: Bei $h_{ef} \leq 12d$ und $d_0 < 18$ mm Bohrloch viermal von Hand ausblasen		Bei $h_{ef} > 12d$ und / oder $d_0 \geq 18$ mm Bohrloch viermal unter Verwendung ölfreier Druckluft ausblasen ($p > 6$ bar)

Mit Schritt 5 fortfahren

Bohrlocherstellung und Bohrlochreinigung (Hammerbohren mit Hohlbohrer)

1		Einen geeigneten Hohlbohrer (siehe Tabelle B1.1) auf Funktion der Staubabsaugung prüfen	
2		Verwendung eines geeigneten Staubabsaugsystems wie z.B. fischer FVC 35 M oder eines Staubabsaugsystems mit vergleichbaren Leistungsdaten Bohrloch mit Hohlbohrer erstellen. Das Staubabsaugsystem muss den Bohrstaub konstant während des gesamten Bohrvorgangs absaugen und auf maximale Leistung eingestellt sein. Bohrlochdurchmesser d_0 und Bohrlochtiefe h_0 siehe Tabellen B3.1, B6.1, B7.1, B8.1	

Mit Schritt 5 fortfahren

fischer Injektionssystem FIS V Plus

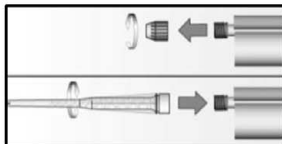
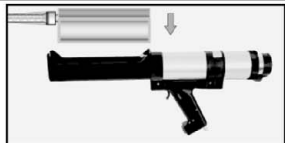
Verwendungszweck
Montageanleitung Teil 1

Anhang B 10

Appendix 18 / 35

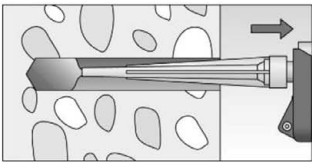
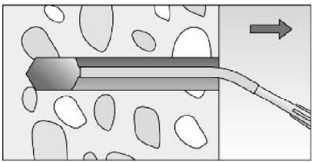
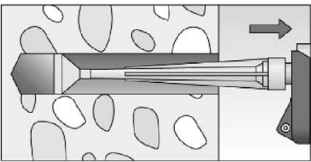
Montageanleitung Teil 2

Kartuschenvorbereitung

5		Verschlusskappe abschrauben Statikmischer aufschrauben (die Mischspirale im Statikmischer muss deutlich sichtbar sein)
6		 Kartusche in die Auspresspistole legen.
7		 Einen etwa 10 cm langen Strang auspressen, bis der Mörtel gleichmäßig grau gefärbt ist. Nicht gleichmäßig grauer Mörtel ist zu verwerfen.

Mit Schritt 8 fortfahren

Mörtelinjektion

8			
	Ca. 2/3 des Bohrlochs mit Mörtel füllen. Immer am Bohrlochgrund beginnen und Blasen vermeiden	Bei Bohrlochtiefen ≥ 150 mm Verlängerungsschlauch verwenden	Bei Überkopfmontage, tiefen Bohrlochern ($h_0 > 250$ mm) oder großen Bohrlochdurchmessern ($d_0 \geq 40$ mm) Injektionshilfe verwenden

Mit Schritt 9 fortfahren

fischer Injektionssystem FIS V Plus

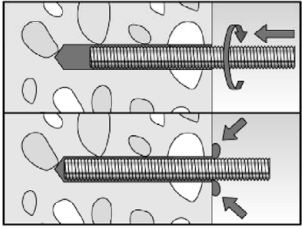
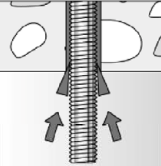
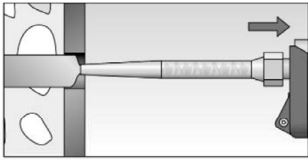
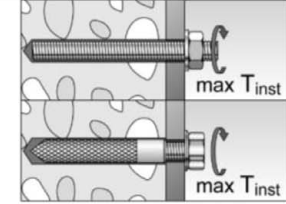
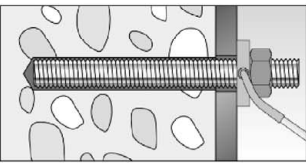
Verwendungszweck
Montageanleitung Teil 2

Anhang B 11

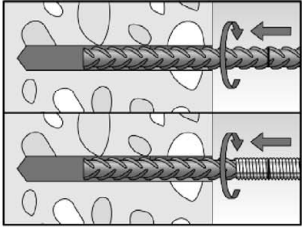
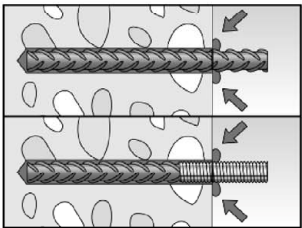
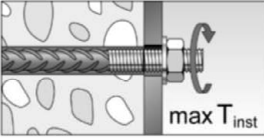
Appendix 19 / 35

Montageanleitung Teil 3

Montage Ankerstange und fischer Innengewindeanker RG MI

9		Nur saubere und ölfreie Stahlteile verwenden. Setztiefe des Stahlteiles markieren. Die Ankerstange oder den fischer Innengewindeanker RG MI mit leichten Drehbewegungen in das Bohrloch schieben. Nach dem Setzen des Stahlteiles muss Überschussmörtel aus dem Bohrlochmund ausgetreten sein.
	 Bei Überkopfmontage das Stahlteil mit Keilen (z.B. fischer Zentrierkeile) oder fischer Überkopf-Clips fixieren	 Bei Durchsteckmontage den Ringspalt mit Mörtel verfüllen
10	 Aushärtezeit abwarten, t_{cure} siehe Tabelle B9.2	11  Montage des Anbauteils, $\max T_{inst}$ siehe Tabellen B3.1 und B6.1
Option		Nachdem die Aushärtezeit erreicht ist, kann der Bereich zwischen Stahlteil und Anbauteil (Ringspalt) über die fischer Verfüllscheibe mit Mörtel befüllt werden. Druckfestigkeit $\geq 50 \text{ N/mm}^2$ (z.B. fischer Injektionsmörtel FIS HB, FIS SB, FIS V, FIS V Plus, FIS EM Plus). ACHTUNG: Bei Verwendung der fischer Verfüllscheibe reduziert sich t_{fix} (Nutzlänge des Anker)

Montage Betonstahl und fischer Bewehrungsanker FRA

9		Nur sauberen und ölfreien Betonstahl oder fischer Bewehrungsanker FRA verwenden. Die Setztiefe markieren. Mit leichten Drehbewegungen den Bewehrungsstab oder den fischer Bewehrungsanker FRA kräftig bis zur Setztiefenmarkierung in das gefüllte Bohrloch schieben.
		Nach dem Erreichen der Setztiefenmarkierung muss Überschussmörtel aus dem Bohrlochmund ausgetreten sein.
10	 Aushärtezeit abwarten, t_{cure} siehe Tabelle B9.2	11  Montage des Anbauteils, $\max T_{inst}$ siehe Tabelle B8.1

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Verwendungszweck
Montageanleitung Teil 3

Anhang B 12

Appendix 20 / 35

Tabelle C1.1: Charakteristische Werte für die **Stahltragfähigkeit** unter Zug- / Querzugbeanspruchung von **fischer Ankerstangen** und **Standard-Gewindestangen**

Anker- / Gewindestange				M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30	
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen ³⁾													
Charakt. Widerstand $N_{Rk,s}$	Stahl verzinkt	Festigkeits- klasse	4.8	[kN]	8	15(13)	23(21)	33	63	98	141	184	224
			5.8		10	19(17)	29(27)	43	79	123	177	230	281
			8.8		16	29(27)	47(43)	68	126	196	282	368	449
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR		50		10	19	29	43	79	123	177	230	281
			70		14	26	41	59	110	172	247	322	393
			80		16	30	47	68	126	196	282	368	449
Teilsicherheitsbeiwerte ¹⁾													
Teilsicherheits- beiwert $\gamma_{Ms,N}$	Stahl verzinkt	Festigkeits- klasse	4.8	[-]	1,50								
			5.8		1,50								
			8.8		1,50								
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR		50		2,86								
			70		1,50 ²⁾ / 1,87								
			80		1,60								
Quertragfähigkeit, Stahlversagen ³⁾													
Ohne Hebelarm													
Charakt. Widerstand $V_{Rk,s}^0$	Stahl verzinkt	Festigkeits- klasse	4.8	[kN]	4	9(8)	14(13)	20	38	59	85	110	135
			5.8		6	11(10)	17(16)	25	47	74	106	138	168
			8.8		8	15(13)	23(21)	34	63	98	141	184	225
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR		50		5	9	15	21	39	61	89	115	141
			70		7	13	20	30	55	86	124	161	197
			80		8	15	23	34	63	98	141	184	225
Duktilitätsfaktor		k_7	[-]	1,0									
Mit Hebelarm													
Charakt. Widerstand $M_{Rk,s}^0$	Stahl verzinkt	Festigkeits- klasse	4.8	[Nm]	6	15(13)	30(27)	52	133	259	448	665	899
			5.8		7	19(16)	37(33)	65	166	324	560	833	1123
			8.8		12	30(26)	60(53)	105	266	519	896	1333	1797
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR		50		7	19	37	65	166	324	560	833	1123
			70		10	26	52	92	232	454	784	1167	1573
			80		12	30	60	105	266	519	896	1333	1797
Teilsicherheitsbeiwerte ¹⁾													
Teilsicherheits- beiwert $\gamma_{Ms,V}$	Stahl verzinkt	Festigkeits- klasse	4.8	[-]	1,25								
			5.8		1,25								
			8.8		1,25								
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR		50		2,38								
			70		1,25 ²⁾ / 1,56								
			80		1,33								
¹⁾ Falls keine abweichenden nationalen Regelungen vorliegen													
²⁾ Nur zulässig für hochkorrosionsbest. Stahl HCR, mit $f_{yk} / f_{uk} \geq 0,8$ und $A_5 > 12 \%$ (z.B. fischer Ankerstangen)													
³⁾ Die Werte in Klammern gelten für unterdimensionierte Standard-Gewindestangen mit geringerem Spannungsquerschnitt A_s für feuerverzinkte Gewindestangen gemäß EN ISO 10684:2004+AC:2009.													

¹⁾ Falls keine abweichenden nationalen Regelungen vorliegen

²⁾ Nur zulässig für hochkorrosionsbest. Stahl HCR, mit $f_{yk} / f_{uk} \geq 0,8$ und $A_s > 12 \%$ (z.B. fischer Ankerstangen)

³⁾ Die Werte in Klammern gelten für unterdimensionierte Standard-Gewindestangen mit geringerem Spannungsquerschnitt A_s für feuerverzinkte Gewindestangen gemäß EN ISO 10684:2004+AC:2009.

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Stahltragfähigkeit unter Zug- / Querzugbeanspruchung von fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen

Anhang C 1

Appendix 21 / 35

Tabelle C2.1: Charakteristische Werte für die **Stahltragfähigkeit** unter Zug- / Querzugbeanspruchung von **fischer Innengewindeankern RG MI**

fischer Innengewindeanker RG MI				M8	M10	M12	M16	M20
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen								
Charakt. Widerstand mit Schraube	N _{Rk,s}	Festigkeits-klasse 5.8	[kN]	19	29	43	79	123
		8.8		29	47	68	108	179
		Festigkeits-Klasse 70 R		26	41	59	110	172
		HCR		26	41	59	110	172
Teilsicherheitsbeiwerte ¹⁾								
Teilsicherheitsbeiwerte	γ _{Ms,N}	Festigkeits-klasse 5.8	[-]	1,50				
		8.8		1,50				
		Festigkeits-Klasse 70 R		1,87				
		HCR		1,87				
Quertragfähigkeit, Stahlversagen								
Ohne Hebelarm								
Charakt. Widerstand mit Schraube	V ⁰ _{Rk,s}	Festigkeits-klasse 5.8	[kN]	9,2	14,5	21,1	39,2	62,0
		8.8		14,6	23,2	33,7	54,0	90,0
		Festigkeits-Klasse 70 R		12,8	20,3	29,5	54,8	86,0
		HCR		12,8	20,3	29,5	54,8	86,0
Duktilitätsfaktor		k ₇	[-]	1,0				
Mit Hebelarm								
Charakt. Widerstand mit Schraube	M ⁰ _{Rk,s}	Festigkeits-klasse 5.8	[Nm]	20	39	68	173	337
		8.8		30	60	105	266	519
		Festigkeits-Klasse 70 R		26	52	92	232	454
		HCR		26	52	92	232	454
Teilsicherheitsbeiwerte ¹⁾								
Teilsicherheitsbeiwerte	γ _{Ms,V}	Festigkeits-klasse 5.8	[-]	1,25				
		8.8		1,25				
		Festigkeits-Klasse 70 R		1,56				
		HCR		1,56				

¹⁾ Falls keine abweichenden nationalen Regelungen vorliegen

Tabelle C3.1: Charakteristische Werte für die **Stahltragfähigkeit** unter Zug- / Querzugbeanspruchung von **Betonstahl**

Stabnennendurchmesser		ϕ	8	10	12	14	16	20	25	28
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen										
Charakteristischer Widerstand	$N_{Rk,s}$	[kN]	$A_S \cdot f_{uk}^{(1)}$							
Quertragfähigkeit, Stahlversagen										
Ohne Hebelarm										
Charakteristischer Widerstand	$V^0_{Rk,s}$	[kN]	$0,5 \cdot A_S \cdot f_{uk}^{(1)}$							
Duktilitätsfaktor	k_7	[-]	1,0							
Mit Hebelarm										
Charakteristischer Widerstand	$M^0_{Rk,s}$	[Nm]	$1,2 \cdot W_{el} \cdot f_{uk}^{(1)}$							

¹⁾ f_{uk} bzw. f_{yk} ist den Spezifikationen des Betonstahls zu entnehmen

Tabelle C3.2: Charakteristische Werte für die **Stahltragfähigkeit** unter Zug- / Querzugbeanspruchung von **fischer Bewehrungsankern FRA**

fischer Bewehrungsanker FRA			M12	M16	M20	M24
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen						
Charakteristischer Widerstand	N _{Rk,s}	[kN]	63	111	173	270
Teilsicherheitsbeiwert ¹⁾						
Teilsicherheitsbeiwert	γ _{Ms,N}	[-]	1,4			
Quertragfähigkeit, Stahlversagen						
Ohne Hebelarm						
Charakteristischer Widerstand	V ⁰ _{Rk,s}	[kN]	30	55	86	124
Duktilitätsfaktor	k ₇	[-]	1,0			
Mit Hebelarm						
Charakteristischer Widerstand	M ⁰ _{Rk,s}	[Nm]	92	233	454	785
Teilsicherheitsbeiwert ¹⁾						
Teilsicherheitsbeiwert	γ _{Ms,V}	[-]	1,56			

¹⁾ Falls keine abweichenden nationalen Regelungen vorliegen

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Stahltragfähigkeiten unter Zug- / Querzugbeanspruchung von Betonstahl und fischer Bewehrungsanker FRA

Anhang C 3

Appendix 23 / 35

Tabelle C4.1: Charakteristische Werte für die Zug- / Querkzugtragfähigkeit

Größe			Alle Größen									
Zugbelastung												
Montagebeiwert		γ_{inst}	[-]	Siehe Anhänge C 5 bis C 12 und C 17 bis C 18								
Faktoren für Betondruckfestigkeiten > C20/25												
Erhöhungs- faktor für τ_{Rk}	C25/30	Ψ_c	[-]	1,05								
	C30/37			1,10								
	C35/45			1,15								
	C40/50			1,19								
	C45/55			1,22								
	C50/60			1,26								
Versagen durch Spalten												
Randabstand	$h / h_{\text{ef}} \geq 2,0$	$C_{\text{cr,sp}}$	[mm]	1,0 h_{ef}								
	$2,0 > h / h_{\text{ef}} > 1,3$			4,6 h_{ef} - 1,8 h								
	$h / h_{\text{ef}} \leq 1,3$			2,26 h_{ef}								
Achsabstand		$S_{\text{cr,sp}}$		2 $C_{\text{cr,sp}}$								
Versagen durch Betonausbruch												
Ungerissener Beton		$k_{\text{ucr,N}}$	[-]	11,0								
Gerissener Beton		$k_{\text{cr,N}}$		7,7								
Randabstand		$C_{\text{cr,N}}$	[mm]	1,5 h_{ef}								
Achsabstand		$S_{\text{cr,N}}$		2 $C_{\text{cr,N}}$								
Faktor für Dauerzugbelastung												
Temperaturbereich			[-]	50 °C / 80 °C				72 °C / 120 °C				
Faktor		Ψ_{sus}^0	[-]	0,76				0,78				
Querzugbelastung												
Montagebeiwert		γ_{inst}	[-]	1,0								
Betonausbruch auf der lastabgewandten Seite												
Faktor für Betonausbruch		k_8	[-]	2,0								
Betonkantenausbruch												
Effektive Länge des Stahlteils unter Querzugbelastung		l_f	[mm]	Für $d_{\text{nom}} \leq 24 \text{ mm}$: min (h_{ef} ; 12 d_{nom}) Für $d_{\text{nom}} > 24 \text{ mm}$: min (h_{ef} ; 8 d_{nom} ; 300 mm)								
Rechnerische Durchmesser												
Größe				M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30
fischer Ankerstange und Standard-Gewindestange		d_{nom}	[mm]	6	8	10	12	16	20	24	27	30
fischer Innengewindeanker RG MI		d_{nom}		- ¹⁾	12	16	18	22	28	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾
fischer Bewehrungsanker FRA		d_{nom}		- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	12	16	20	25	- ¹⁾	- ¹⁾
Stabnennendurchmesser		ϕ		8	10	12	14	16	20	25	28	
Betonstahl		d_{nom}	[mm]	8	10	12	14	16	20	25	28	
1) Dübelvariante nicht Bestandteil der ETA												
fischer Injektionssystem FIS V Plus										Anhang C 4 Appendix 24 / 35		
Leistungen Charakteristische Werte für die Zug- / Querzugtragfähigkeit												

Tabelle C5.1: Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von **fischer Ankerstangen** und **Standard-Gewindestangen** im hammergebohrten Bohrloch; **ungerissener oder gerissener Beton; Nutzungsdauer 50 Jahre**

Anker- / Gewindestange			M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30	
Kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch												
Rechnerischer Durchmesser	d	[mm]	6	8	10	12	16	20	24	27	30	
Ungerissener Beton												
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im ungerissenen Beton C20/25												
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$	[N/mm ²]	9,0	16,0	16,0	15,0	14,0	12,0	11,0	10,0	9,0
	II: 72 °C / 120 °C			6,5	15,0	14,0	13,0	12,0	11,0	9,0	8,0	8,0
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$	[N/mm ²]	-1)	-1)	-1)	9,5	8,5	8,0	7,5	7,0	7,0
	II: 72 °C / 120 °C			-1)	-1)	-1)	7,5	7,0	6,5	6,0	6,0	6,0
Montagebeiwerte												
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0								
Wassergefülltes Bohrloch				-1)	-1)	-1)	1,2					
Gerissener Beton												
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im gerissenen Beton C20/25												
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,cr}$	[N/mm ²]	-1)	5,5	6,0	6,5	6,0	5,5	5,0	5,0	4,5
	II: 72 °C / 120 °C			-1)	4,5	5,0	6,0	5,5	5,0	4,5	4,0	4,0
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,cr}$	[N/mm ²]	-1)	-1)	-1)	5,0	5,0	4,5	4,0	3,5	3,5
	II: 72 °C / 120 °C			-1)	-1)	-1)	4,0	4,0	4,0	3,5	3,0	3,0
Montagebeiwerte												
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0								
Wassergefülltes Bohrloch				-1)	-1)	-1)	1,2					

¹⁾ Keine Leistung bewertet

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen; Nutzungsdauer 50 Jahre

Anhang C 5

Appendix 25 / 35

Tabelle C6.1: Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen im hammergebohrten Bohrloch; ungerissener oder gerissener Beton; Nutzungsdauer 100 Jahre												
Anker- / Gewindestange			M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30	
Kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch												
Rechnerischer Durchmesser		d	[mm]	6	8	10	12	16	20	24	27	30
Ungerissener Beton												
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im ungerissenen Beton C20/25												
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C		$\tau_{Rk,100,ucr}$ [N/mm²]	- ¹⁾	16,0	16,0	15,0	14,0	12,0	11,0	10,0	9,0
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	15,0	14,0	13,0	12,0	11,0	9,0	8,0	8,0
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C		$\tau_{Rk,100,ucr}$ [N/mm²]	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	9,5	8,5	8,0	7,5	7,0	7,0
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	7,5	7,0	6,5	6,0	6,0	6,0
Montagebeiwerte												
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0								
Wassergefülltes Bohrloch				- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	1,2					
Gerissener Beton												
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im gerissenen Beton C20/25												
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C		$\tau_{Rk,100,cr}$ [N/mm²]	- ¹⁾	5,0	5,5	5,5	5,5	5,5	5,0	5,0	4,5
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	4,5	5,0	5,0	5,0	5,0	4,0	4,0	4,0
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)												
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C		$\tau_{Rk,100,cr}$ [N/mm²]	- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	4,5	4,5	4,5	4,0	3,5	3,5
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	4,0	4,0	4,0	3,5	3,0	3,0
Montagebeiwerte												
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0								
Wassergefülltes Bohrloch				- ¹⁾	- ¹⁾	- ¹⁾	1,2					
¹⁾ Keine Leistung bewertet												

Tabelle C7.1: Charakteristische Werte für die **Zugtragfähigkeit** von **fischer Innengewindeankern RG MI** im hammergebohrten Bohrloch; **ungerissener Beton; Nutzungsdauer 50 Jahre**

Innengewindeanker RG MI			M8	M10	M12	M16	M20	
Kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch								
Rechnerischer Durchmesser		d	[mm]	12	16	18	22	28
Ungerissener Beton								
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im ungerissenen Beton C20/25								
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)								
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$	[N/mm ²]	10,5	10,0	9,5	9,0	8,5
	II: 72 °C / 120 °C			9,0	8,0	8,0	7,5	7,0
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)								
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$	[N/mm ²]	10,0	9,0	9,0	8,5	8,0
	II: 72 °C / 120 °C			7,5	6,5	6,5	6,0	6,0
Montagebeiwerte								
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0				
Wassergefülltes Bohrloch				1,2				

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von fischer
Innengewindeankern RG MI; Nutzungsdauer 50 Jahre

Anhang C 7

Appendix 27 / 35

Tabelle C8.1: Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von Betonstahl im hammergebohrten Bohrloch; ungerissener oder gerissener Beton; Nutzungsdauer 50 Jahre											
Stabnennendurchmesser		ϕ	8	10	12	14	16	20	25	28	
Kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch											
Rechnerischer Durchmesser		d	[mm]	8	10	12	14	16	20	25	28
Ungerissener Beton											
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im ungerissenen Beton C20/25											
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)											
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$	[N/mm²]	11,0	11,0	11,0	10,0	10,0	9,5	9,0	8,5
	II: 72 °C / 120 °C			9,5	9,5	9,0	8,5	8,5	8,0	7,5	7,0
Montagebeiwerte											
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0							
Gerissener Beton											
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im gerissenen Beton C20/25											
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)											
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,cr}$	[N/mm²]	- ¹⁾	3,0	5,0	5,0	5,0	4,5	4,0	4,0
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	3,0	4,5	4,5	4,5	4,0	3,5	3,5
Montagebeiwerte											
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0							
¹⁾ Keine Leistung bewertet											

Tabelle C9.1: Charakteristische Werte für die **Zugtragfähigkeit** von **fischer Bewehrungsankern FRA** im hammergebohrten Bohrloch;
ungerissener oder gerissener Beton; Nutzungsdauer 50 Jahre

fischer Bewehrungsanker FRA			M12	M16	M20	M24
Kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch						
Rechnerischer Durchmesser	d	[mm]	12	16	20	25
Ungerissener Beton						
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im ungerissenen Beton C20/25						
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)						
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,ucr}$ [N/mm ²]	11,0	10,0	9,5	9,5
	II: 72 °C / 120 °C		9,0	8,5	8,0	7,5
Montagebeiwerte						
Trockener oder nasser Beton	γ_{inst}	[-]	1,0			
Gerissener Beton						
Charakteristische Verbundtragfähigkeit im gerissenen Beton C20/25						
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)						
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,cr}$ [N/mm ²]	5,0	5,0	4,5	4,0
	II: 72 °C / 120 °C		4,5	4,5	4,0	3,5
Montagebeiwerte						
Trockener oder nasser Beton	γ_{inst}	[-]	1,0			

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Zugtragfähigkeit von fischer Bewehrungsankern FRA;
Nutzungsdauer 50 Jahre

Anhang C 9

Appendix 29 / 35

Tabelle C10.1: Verschiebungen für Ankerstangen

Ankerstange		M6	M8	M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30
Verschiebungs-Faktoren für Zuglast ¹⁾										
Ungerissener Beton; Temperaturbereich I, II										
δ _{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	0,09	0,09	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10	0,11	0,12
δ _{N∞} -Faktor		0,10	0,10	0,10	0,12	0,12	0,12	0,13	0,13	0,14
Gerissener Beton; Temperaturbereich I, II										
δ _{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	– ³⁾	0,12	0,12	0,12	0,13	0,13	0,13	0,14	0,15
δ _{N∞} -Faktor		– ³⁾	0,25	0,27	0,30	0,30	0,30	0,35	0,35	0,40
Verschiebungs-Faktoren für Querlast ²⁾										
Ungerissener oder gerissener Beton; Temperaturbereich I, II										
δ _{V0} -Faktor	[mm/kN]	0,11	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09	0,09	0,08	0,07
δ _{V∞} -Faktor		0,12	0,12	0,12	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09	0,09
1) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{N0} = \delta_{N0\text{-Faktor}} \cdot \tau_{Ed}$$\delta_{N\infty} = \delta_{N\infty\text{-Faktor}} \cdot \tau_{Ed}$ (τ_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Zugspannung) 2) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{V0} = \delta_{V0\text{-Faktor}} \cdot V_{Ed}$$\delta_{V\infty} = \delta_{V\infty\text{-Faktor}} \cdot V_{Ed}$ (V_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Querkraft) 3) Keine Leistung bewertet										

Tabelle C10.2: Verschiebungen für fischer Innengewindeanker RG MI

Innengewindeanker RG MI		M8	M10	M12	M16	M20
Verschiebungs-Faktoren für Zuglast ¹⁾						
Ungerissener Beton; Temperaturbereich I, II						
δ _{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	0,10	0,11	0,12	0,13	0,14
δ _{N∞} -Faktor		0,13	0,14	0,15	0,16	0,18
Verschiebungs-Faktoren für Querlast ²⁾						
Ungerissener Beton; Temperaturbereich I, II						
δ _{V0} -Faktor	[mm/kN]	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
δ _{V∞} -Faktor		0,14	0,14	0,14	0,14	0,14
1) Berechnung der effektiven Verschiebung: δ_{N0} = δ_{N0}-Faktor · τ_{Ed} δ_{N∞} = δ_{N∞}-Faktor · τ_{Ed} (τ_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Zugspannung) 2) Berechnung der effektiven Verschiebung: δ_{V0} = δ_{V0}-Faktor · V_{Ed} δ_{V∞} = δ_{V∞}-Faktor · V_{Ed} (V_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Querkraft)						

Tabelle C11.1: Verschiebungen für Betonstahl									
Stabnenn- durchmesser	ϕ	8	10	12	14	16	20	25	28
Verschiebungs-Faktoren für Zuglast ¹⁾									
Ungerissener Beton; Temperaturbereich I, II									
δ_{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	0,09	0,09	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,11
$\delta_{N\infty}$ -Faktor		0,10	0,10	0,12	0,12	0,12	0,12	0,13	0,13
Gerissener Beton; Temperaturbereich I, II									
δ_{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	- ³⁾	0,12	0,13	0,13	0,13	0,13	0,13	0,14
$\delta_{N\infty}$ -Faktor		- ³⁾	0,27	0,30	0,30	0,30	0,30	0,35	0,37
Verschiebungs-Faktoren für Querlast ²⁾									
Ungerissener oder gerissener Beton; Temperaturbereich I, II									
δ_{V0} -Faktor	[mm/kN]	0,11	0,11	0,10	0,10	0,10	0,09	0,09	0,08
$\delta_{V\infty}$ -Faktor		0,12	0,12	0,11	0,11	0,11	0,10	0,10	0,09
¹⁾ Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{N0} = \delta_{N0}\text{-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$ $\delta_{N\infty} = \delta_{N\infty}\text{-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$ (τ_{Ed} : Bemessungswert der einwirkenden Zugspannung)					²⁾ Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{V0} = \delta_{V0}\text{-Faktor} \cdot V_{Ed}$ $\delta_{V\infty} = \delta_{V\infty}\text{-Faktor} \cdot V_{Ed}$ (V_{Ed} : Bemessungswert der einwirkenden Querkraft)				
³⁾ Keine Leistung bewertet									

Tabelle C11.2: Verschiebungen für fischer Bewehrungsanker FRA									
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--

fischer Bewehrungs- anker FRA		M12	M16	M20	M24
Verschiebungs-Faktoren für Zuglast¹⁾					
Ungerissener Beton; Temperaturbereich I, II					
δ_{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	0,10	0,10	0,10	0,10
$\delta_{N\infty}$ -Faktor		0,12	0,12	0,12	0,13
Gerissener Beton; Temperaturbereich I, II					
δ_{N0} -Faktor	[mm/(N/mm ²)]	0,12	0,13	0,13	0,13
$\delta_{N\infty}$ -Faktor		0,30	0,30	0,30	0,35
Verschiebungs-Faktoren für Querlast²⁾					
Ungerissener oder gerissener Beton; Temperaturbereich I, II					
δ_{V0} -Faktor	[mm/kN]	0,10	0,10	0,09	0,09
$\delta_{V\infty}$ -Faktor		0,11	0,11	0,10	0,10
1) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{N0} = \delta_{N0}\text{-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$ $\delta_{N\infty} = \delta_{N\infty}\text{-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$ $(\tau_{Ed}: \text{ Bemessungswert der einwirkenden Zugspannung})$ 2) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{V0} = \delta_{V0}\text{-Faktor} \cdot V_{Ed}$ $\delta_{V\infty} = \delta_{V\infty}\text{-Faktor} \cdot V_{Ed}$ $(V_{Ed}: \text{ Bemessungswert der einwirkenden Querkraft})$					

Leistungen

Verschiebungen Betonstahl und fischer Bewehrungsanker FRA

Appendix 31 / 35

Tabelle C12.1: Charakteristische Werte für die **Stahltragfähigkeit** unter Zug- und Querkzugbelastung von **fischer Ankerstangen** und **Standard-Gewindestangen** für die seismische Leistungskategorie **C1 oder C2**

Anker- / Gewindestange				M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen ¹⁾										
fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen, Leistungskategorie C1 ²⁾										
Charakt. Widerstand N _{Rk,s,C1}	Stahl verzinkt	5.8	[kN]	29(27)	43	79	123	177	230	281
		8.8		47(43)	68	126	196	282	368	449
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		29	43	79	123	177	230	281
		70		41	59	110	172	247	322	393
		80		47	68	126	196	282	368	449
fischer Ankerstangen, Leistungskategorie C2 ²⁾										
Charakt. Widerstand N _{Rk,s,C2}	Stahl verzinkt	5.8	[kN]	- ⁴⁾	39	72	108	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		8.8		- ⁴⁾	61	116	173	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		- ⁴⁾	39	72	108	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		70		- ⁴⁾	53	101	152	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		80		- ⁴⁾	61	116	173	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
Quertragfähigkeit, Stahlversagen ohne Hebelarm ¹⁾										
fischer Ankerstangen, Leistungskategorie C1 ²⁾										
Charakt. Widerstand V _{Rk,s,C1}	Stahl verzinkt	5.8	[kN]	17(16)	25	47	74	106	138	168
		8.8		23(21)	34	63	98	141	184	225
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		15	21	39	61	89	115	141
		70		20	30	55	86	124	161	197
		80		23	34	63	98	141	184	225
Standard-Gewindestangen, Leistungskategorie C1 ²⁾										
Charakt. Widerstand V _{Rk,s,C1}	Stahl verzinkt	5.8	[kN]	12(11)	17	33	52	74	97	118
		8.8		16(14)	24	44	69	99	129	158
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		11	15	27	43	62	81	99
		70		14	21	39	60	87	113	138
		80		16	24	44	69	99	129	158
fischer Ankerstangen, Leistungskategorie C2										
Charakt. Widerstand V _{Rk,s,C2}	Stahl verzinkt	5.8	[kN]	- ⁴⁾	14	27	43	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		8.8		- ⁴⁾	22	44	69	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		- ⁴⁾	14	27	43	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		70		- ⁴⁾	20	39	60	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
		80		- ⁴⁾	22	44	69	- ⁴⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
Faktor für den Ringspalt		α _{gap}	[-]	0,5 (1,0) ³⁾						

¹⁾ Teilsicherheitsbeiwerte für die Leistungskategorie C1 oder C2 siehe Tabelle C13.1;
für fischer Ankerstangen FIS A / RGM beträgt der Duktilitätsfaktor für Stahl 1,0

²⁾ Die Werte in Klammern gelten für unterdimensionierte Standard-Gewindestangen mit geringerem Spannungsquerschnitt A_s und für feuerverzinkte Gewindestangen gemäß EN ISO 10684:2004+AC:2009.

³⁾ Der Wert in Klammer gilt für gefüllte Ringspalte zwischen der Ankerstange und dem Durchgangsloch im Anbauteil. Die fischer Verfüllscheibe ist zu verwenden nach Anhang A 5

⁴⁾ Keine Leistung bewertet

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte für die Stahltragfähigkeiten von fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen unter seismischer Einwirkung (Leistungskategorie C1 / C2)

Anhang C 12

Appendix 32 / 35

Tabelle C13.1: Teilsicherheitsbeiwerte von fischer Ankerstangen, Standard-Gewindestangen für die seismische Leistungskategorie C1 oder C2

Anker- / Gewindestange			M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30
Zugtragfähigkeit, Stahlversagen ¹⁾									
Teilsicherheits- beiwert $\gamma_{Ms,N}$	Stahl verzinkt	5.8	[-]	1,50					
		8.8		1,50					
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		2,86					
		70		1,50 ²⁾ / 1,87					
		80		1,60					
Quertragfähigkeit, Stahlversagen ¹⁾									
Teilsicherheits- beiwert $\gamma_{Ms,V}$	Stahl verzinkt	5.8	[-]	1,25					
		8.8		1,25					
	Nichtrostender Stahl R und Hochkorrosions- beständiger Stahl HCR	50		2,38					
		70		1,25 ²⁾ / 1,56					
		80		1,33					

¹⁾ Falls keine abweichenden nationalen Regelungen vorliegen

²⁾ Nur zulässig für hochkorrosionsbeständigen Stahl HCR, mit $f_{yk} / f_{uk} \geq 0,8$ und $A_5 > 12 \%$ (z.B. fischer Ankerstangen)

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Teilsicherheitsbeiwerte von fischer Ankerstangen und Standard-Gewindestangen unter seismischer Einwirkung (Leistungskategorie C1 / C2)

Anhang C 13

Appendix 33 / 35

Tabelle C14.1: Charakteristische Werte für die **Tragfähigkeit** von **fischer Ankerstangen** und **Standard-Gewindestangen** für die seismische Leistungskategorie **C1** im hammergebohrten Bohrloch; **Nutzungsdauer 50 und 100 Jahre**

Anker- / Gewindestange			M10	M12	M16	M20	M24	M27	M30	
Charakteristische Verbundtragfähigkeit, kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch										
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)										
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{RK,C1}$	[N/mm ²]	4,5	5,5	5,5	5,5	4,5	4,0	4,0
	II: 72 °C / 120 °C			4,0	4,5	4,5	4,5	4,0	3,5	3,5
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)										
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{RK,C1}$	[N/mm ²]	- ¹⁾	5,0	5,0	4,5	4,0	3,5	3,5
	II: 72 °C / 120 °C			- ¹⁾	4,0	4,0	4,0	3,5	3,0	3,0
Montagebeiwert										
Trockener oder nasser Beton		γ_{inst}	[-]	1,0						
Wassergefülltes Bohrloch				- ¹⁾	1,2					

¹⁾ Keine Leistung bewertet

fischer Injektionssystem FIS V Plus

Leistungen

Charakteristische Werte unter seismischer Einwirkung (Leistungskategorie C1) für fischer Ankerstangen, Standard-Gewindestangen; Nutzungsdauer 50 und 100 Jahre

Anhang C 14

Appendix 34 / 35

Tabelle C15.1: Charakteristische Werte für die **Tragfähigkeit** von **fischer Ankerstangen** für die seismische Leistungskategorie **C2** im hammergebohrten Bohrloch; **Nutzungsdauer 50 und 100 Jahre**

Anker- / Gewindestange			M12	M16	M20	
Charakteristische Verbundtragfähigkeit, kombiniertes Versagen durch Herausziehen und Betonausbruch						
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (trockener oder nasser Beton)						
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,C2}$	[N/mm ²]	1,5	1,3	2,1
	II: 72 °C / 120 °C			1,3	1,2	1,9
Hammerbohren mit Standard- oder Hohlbohrer (wassergefülltes Bohrloch)						
Temperaturbereich	I: 50 °C / 80 °C	$\tau_{Rk,C2}$	[N/mm ²]	1,3	1,1	1,8
	II: 72 °C / 120 °C			1,1	1,0	1,6
Verschiebungen unter Zuglast ¹⁾						
$\delta_{N,C2}$ (DLS)-Faktor		[mm/(N/mm ²)]	0,20	0,13	0,21	
$\delta_{N,C2}$ (ULS)-Faktor			0,38	0,18	0,24	
Verschiebungen unter Querlast ²⁾						
$\delta_{V,C2}$ (DLS)-Faktor		[mm/kN]	0,18	0,10	0,07	
$\delta_{V,C2}$ (ULS)-Faktor			0,25	0,14	0,11	
1) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{N,C2} \text{ (DLS)} = \delta_{N,C2} \text{ (DLS)-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$$\delta_{N,C2} \text{ (ULS)} = \delta_{N,C2} \text{ (ULS)-Faktor} \cdot \tau_{Ed}$ (τ_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Zugspannung) 2) Berechnung der effektiven Verschiebung: $\delta_{V,C2} \text{ (DLS)} = \delta_{V,C2} \text{ (DLS)-Faktor} \cdot V_{Ed}$$\delta_{V,C2} \text{ (ULS)} = \delta_{V,C2} \text{ (ULS)-Faktor} \cdot V_{Ed}$ (V_{Ed}: Bemessungswert der einwirkenden Querkraft) 3) Keine Leistung bewertet						
fischer Injektionssystem FIS V Plus					Anhang C 15 Appendix 35 / 35	
Leistungen Charakteristische Werte unter seismischer Einwirkung (Leistungskategorie C2) für fischer Ankerstangen, Nutzungsdauer 50 und 100 Jahre						